



Photo: Pfankuch

SCHUTZUMSCHLÄGE UND BUCHEINBÄNDE

alle solche skeptischen Gedanken zu verscheuchen wissen. Paquita Kowalski-Tannert, von der hier eine Folge von Schutzumschlägen und Bucheinbänden aus den letzten Jahren gezeigt werden, besitzt diese glückliche Gabe, alle ästhetischen und werblichen Anforderungen, die man heute an einen guten Schutzumschlag stellen muß, voll zu erfüllen. Die von ihr geschaffenen Umschläge zeichnen sich durch ihre klare und übersichtliche Raumgliederung aus und werden in ihrem optischen Gesamteindruck fast ohne Ausnahme durch höchst eindringliche Schriftlösungen bestimmt, wobei die Schrift nicht selten in das geradezu bildkräftig Symbolhafte hineingesteigert und zum eigentlich geistigen Ausdrucksträger erhoben wird. Bei aller offensichtlichen Abneigung gegen das rein Illustrative fehlt es der Künstlerin aber durchaus nicht etwa an der nötigen Blickbegabung für das Motivische, wie beispielsweise der eindrucksvolle Umschlag für die „Winterpostille“ mit den schwarzen Noten auf grauem Grunde beweist, aber die geistige Beziehung zum Buchinhalte wird doch stets vorwiegend durch den jeweiligen Charakter der Schrift hergestellt oder zuweilen auch durch mehr zusätzliche Bildmotive knapp marken- oder symbolhaften Charakters verstärkt und meist noch durch eine sehr delikate Farbgebung und die Verwendung entsprechend getönter Papiere betont. Auch die von Paquita Kowalski-Tannert entworfenen Broschüren und Bucheinbände zeugen von materialgerechtem Empfinden und einem sicheren Gefühl für die Eigenwerte der Fläche, Linien und Schriften. Die nach einheitlichen Gesichtspunkten durchgestalteten Serienumschläge für die Broschüren wechseln nur Farbgebung und Beschriftung, während die alles überflüssige Beiwerk meidenden Bucheinbände ihr Hauptgewicht auf eine klare und vornehm ruhige Gestaltung des Rückens legen, der ja auch in den Bücherschränken am sichtbarsten in Erscheinung tritt. Das buchgraphische Schaffen von Paquita Kowalski-Tannert ist zeitgemäß, weil es, von allen künstlerischen Kriterien abgesehen, ganz bewußt den wirtschaftlichen Verhältnissen unserer Zeit Rechnung trägt.